Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Dortmund

April 2022

Sperrfrist:
03.05.2022, 10:00 Uhr

Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe: Tabellen

Titel: Arbeitsmarktreport

Region: Agentur für Arbeit Dortmund

Berichtsmonat: April 2022

Erstellungsdatum: 28.04.2022

Periodizität: monatlich

Nächster Veröffentlichungstermin: 31.05.2022

Herausgeberin: Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Rückfragen an: Statistik-Service West
Josef-Gockeln-Str. 7
40474 Düsseldorf

E-Mail: Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de
Hotline: Tel.: 0211 / 4306-331
Fax: Fax: 0211 / 4306-470

Internet: https://statistik.arbeitsagentur.de

Zitierhinweis: Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, April 2022.

Nutzungsbedingungen: © Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

Unterbeschäftigung

Die Unterbeschäftigungsstatistik wurde zum Oktober 2021 rückwirkend bis Januar 2009 revidiert. Aufgrund einer verbesserten Abgrenzbarkeit in der Förderstatistik fließt die Beschäftigtenqualifizierung als Teil der Förderung der beruflichen Weiterbildung nicht mehr in die Unterbeschäftigungsrechnung ein. Aufgrund der niedrigen Gesamtfallzahl an Beschäftigtenqualifizierungen sind die Abweichungen zu bisher veröffentlichten Ergebnissen zur Unterbeschäftigung auf Bundesebene mit ca. 1 Prozent gering. Details finden Sie im Methodenbericht unter Grundlagen > Methodik und Qualität > Methodenberichte und Hintergrundinfos > Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung

Übergreifendes

Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 geändert: Staatenlose und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit werden nun nicht mehr unter „Keine Angabe“, sondern zu den Ausländern gezählt. Details dazu finden Sie in der Hintergrundinfo „Statistiken nach Staatsangehörigkeit – neue Zuordnung von Staatenlosen und Personen ohne Angabe der Staatsangehörigkeit“ auf unserer Internetseite Grundlagen > Methodik und Qualität > Methodenberichte und Hintergrundinfos > Übergreifende Themen.

zurück zum Inhalt

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Dortmund
April 2022

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	18
Geschäftsstellenbezirk Dortmund	19

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Dortmund
April 2022

Merkmale	Apr 2022	Mrz 2022	Feb 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1)]			
						Apr 2021		Mrz 2021	Feb 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	57.771	57.858	58.070	-87	-0,2	-3.203	-5,3	-5,2	-4,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	33.898	34.278	34.521	-380	-1,1	-4.010	-10,6	-10,4	-10,5
55,7% Männer	18.873	19.137	19.233	-264	-1,4	-2.500	-11,7	-11,4	-11,8
44,3% Frauen	15.025	15.141	15.288	-116	-0,8	-1.509	-9,1	-9,0	-8,7
8,3% 15 bis unter 25 Jahre	2.830	2.900	2.942	-70	-2,4	-374	-11,7	-12,4	-11,8
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	607	623	649	-16	-2,6	29	5,0	1,8	7,1
29,5% 50 Jahre und älter	9.984	10.095	10.197	-111	-1,1	-1.035	-9,4	-8,2	-7,4
17,5% dar. 55 Jahre und älter	5.940	6.001	6.049	-61	-1,0	-483	-7,5	-5,8	-6,0
48,9% Langzeitarbeitslose	16.571	16.944	17.128	-373	-2,2	-1.945	-10,5	-6,8	-3,6
8,4% Schwerbehinderte Menschen	2.851	2.934	2.926	-83	-2,8	-256	-8,2	-4,9	-5,6
41,2% Ausländer[*)]	13.952	14.061	14.030	-109	-0,8	-1.375	-9,0	-8,5	-8,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.058	4.988	5.501	70	1,4	393	8,4	17,5	17,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.664	1.579	1.724	85	5,4	6	0,4	1,7	-1,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.504	1.612	1.838	-108	-6,7	167	12,5	33,6	31,1
seit Jahresbeginn	20.830	15.772	10.784	x	x	1.715	9,0	9,1	5,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.503	5.275	5.959	228	4,3	488	9,7	15,1	33,9
dar. in Erwerbstätigkeit	1.661	1.464	1.560	197	13,5	-71	-4,1	-10,0	13,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.483	1.689	1.791	-206	-12,2	130	9,6	46,7	76,1
seit Jahresbeginn	20.856	15.353	10.078	x	x	2.988	16,7	19,5	21,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	10,6	10,7	10,8	x	x	x	11,9	12,0	12,1
dar. Männer	10,8	10,9	11,0	x	x	x	12,3	12,5	12,6
Frauen	10,3	10,4	10,5	x	x	x	11,4	11,5	11,6
15 bis unter 25 Jahre	8,5	8,7	8,8	x	x	x	9,7	10,0	10,1
15 bis unter 20 Jahre	9,5	9,8	10,2	x	x	x	8,8	9,3	9,2
50 bis unter 65 Jahre	9,6	9,7	9,8	x	x	x	10,9	10,8	10,9
55 bis unter 65 Jahre	9,5	9,6	9,6	x	x	x	10,7	10,6	10,7
Ausländer[*)]	24,9	25,1	25,1	x	x	x	29,2	29,2	29,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	11,5	11,6	11,7	x	x	x	13,0	13,1	13,2
Unterbeschäftigung[2)]									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	39.402	39.737	39.989	-335	-0,8	-3.552	-8,3	-7,9	-7,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	45.630	45.809	46.001	-179	-0,4	-2.852	-5,9	-6,0	-6,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	45.744	45.921	46.112	-177	-0,4	-2.846	-5,9	-6,0	-6,0
Unterbeschäftigungsquote	13,9	13,9	14,0	x	x	x	14,8	14,9	14,9
Leistungsberechtigte[2)]									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	5.834	5.998	6.202	-164	-2,7	-1.103	-15,9	-20,5	-23,6
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	58.543	58.570	58.511	-28	0,0	-1.743	-2,9	-2,8	-2,1
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	24.290	24.153	24.129	137	0,6	-276	-1,1	-2,0	-1,3
Bedarfsgemeinschaften	42.191	42.157	42.139	35	0,1	-1.398	-3,2	-3,2	-2,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	1.061	811	962	250	30,8	184	21,0	-3,2	28,6
Zugang seit Jahresbeginn	3.526	2.465	1.654	x	x	414	13,3	10,3	18,4
Bestand	4.997	4.679	4.660	318	6,8	1.954	64,2	52,3	59,5

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Dortmund
April 2022

Merkmale	Apr 2022	Mrz 2022	Feb 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1)]			
						Apr 2021		Mrz 2021	Feb 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	12.575	12.497	12.574	78	0,6	-1.667	-11,7	-14,7	-16,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	7.394	7.438	7.671	-44	-0,6	-1.786	-19,5	-22,4	-24,3
58,7% Männer	4.341	4.363	4.493	-22	-0,5	-1.146	-20,9	-23,9	-26,6
41,3% Frauen	3.053	3.075	3.178	-22	-0,7	-639	-17,3	-20,1	-20,7
9,5% 15 bis unter 25 Jahre	701	691	726	10	1,4	-197	-21,9	-29,8	-31,1
0,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	62	71	67	-9	-12,7	-15	-19,5	-26,8	-31,6
38,3% 50 Jahre und älter	2.833	2.909	2.961	-76	-2,6	-482	-14,5	-14,4	-15,3
29,5% dar. 55 Jahre und älter	2.182	2.226	2.248	-44	-2,0	-219	-9,1	-9,0	-11,2
18,7% Langzeitarbeitslose	1.379	1.445	1.466	-66	-4,6	-308	-18,3	-16,3	-17,8
10,4% Schwerbehinderte Menschen	770	799	802	-29	-3,6	-142	-15,6	-9,4	-12,8
29,7% Ausländer[*)]	2.197	2.138	2.191	59	2,8	-477	-17,8	-23,0	-24,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.707	1.650	1.908	57	3,5	-76	-4,3	1,7	1,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.018	922	992	96	10,4	-49	-4,6	-5,9	-6,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	389	397	565	-8	-2,0	-4	-1,0	12,8	15,1
seit Jahresbeginn	7.259	5.552	3.902	x	x	-447	-5,8	-6,3	-9,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.621	1.711	1.808	-90	-5,3	-112	-6,5	-1,9	12,1
dar. in Erwerbstätigkeit	782	760	833	22	2,9	-136	-14,8	-17,8	-1,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	355	495	455	-140	-28,3	-1	-0,3	50,9	47,7
seit Jahresbeginn	6.517	4.896	3.185	x	x	19	0,3	2,7	5,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,3	2,4	x	x	x	2,9	3,0	3,2
dar. Männer	2,5	2,5	2,6	x	x	x	3,2	3,3	3,5
Frauen	2,1	2,1	2,2	x	x	x	2,5	2,7	2,8
15 bis unter 25 Jahre	2,1	2,1	2,2	x	x	x	2,7	3,0	3,2
15 bis unter 20 Jahre	1,0	1,1	1,1	x	x	x	1,2	1,5	1,5
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,7	2,8	x	x	x	3,2	3,3	3,4
55 bis unter 65 Jahre	3,4	3,5	3,5	x	x	x	4,0	4,0	4,2
Ausländer[*)]	3,9	3,8	3,9	x	x	x	5,1	5,3	5,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,5	2,6	x	x	x	3,1	3,3	3,5
Unterbeschäftigung[2)]									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.768	7.847	8.079	-79	-1,0	-1.629	-17,3	-19,9	-21,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.851	8.912	9.121	-61	-0,7	-1.781	-16,8	-19,3	-21,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.961	9.018	9.228	-57	-0,6	-1.776	-16,5	-19,2	-21,2
Unterbeschäftigungsquote	2,7	2,7	2,8	x	x	x	3,3	3,4	3,6
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit[2)]	5.834	5.998	6.202	-164	-2,7	-1.103	-15,9	-20,5	-23,6

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Dortmund
April 2022

Merkmale	Apr 2022	Mrz 2022	Feb 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1)]			
						Apr 2021		Mrz 2021	Feb 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	45.196	45.361	45.496	-165	-0,4	-1.536	-3,3	-2,2	-1,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	26.504	26.840	26.850	-336	-1,3	-2.224	-7,7	-6,4	-5,5
54,8% Männer	14.532	14.774	14.740	-242	-1,6	-1.354	-8,5	-6,9	-6,0
45,2% Frauen	11.972	12.066	12.110	-94	-0,8	-870	-6,8	-5,7	-4,9
8,0% 15 bis unter 25 Jahre	2.129	2.209	2.216	-80	-3,6	-177	-7,7	-5,0	-2,9
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	545	552	582	-7	-1,3	44	8,8	7,2	14,6
27,0% 50 Jahre und älter	7.151	7.186	7.236	-35	-0,5	-553	-7,2	-5,3	-3,7
14,2% dar. 55 Jahre und älter	3.758	3.775	3.801	-17	-0,5	-264	-6,6	-3,7	-2,6
57,3% Langzeitarbeitslose	15.192	15.499	15.662	-307	-2,0	-1.637	-9,7	-5,8	-2,1
7,9% Schwerbehinderte Menschen	2.081	2.135	2.124	-54	-2,5	-114	-5,2	-3,1	-2,6
44,4% Ausländer[*)]	11.755	11.923	11.839	-168	-1,4	-898	-7,1	-5,4	-4,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.351	3.338	3.593	13	0,4	469	16,3	27,4	27,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	646	657	732	-11	-1,7	55	9,3	14,9	6,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.115	1.215	1.273	-100	-8,2	171	18,1	42,1	39,7
seit Jahresbeginn	13.571	10.220	6.882	x	x	2.162	18,9	19,9	16,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.882	3.564	4.151	318	8,9	600	18,3	25,5	46,4
dar. in Erwerbstätigkeit	879	704	727	175	24,9	65	8,0	0,4	35,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.128	1.194	1.336	-66	-5,5	131	13,1	45,1	88,4
seit Jahresbeginn	14.339	10.457	6.893	x	x	2.969	26,1	29,3	31,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,3	8,4	8,4	x	x	x	9,0	9,0	8,9
dar. Männer	8,3	8,5	8,4	x	x	x	9,2	9,2	9,1
Frauen	8,2	8,3	8,3	x	x	x	8,9	8,8	8,8
15 bis unter 25 Jahre	6,4	6,6	6,7	x	x	x	7,0	7,0	6,9
15 bis unter 20 Jahre	8,6	8,7	9,2	x	x	x	7,6	7,8	7,7
50 bis unter 65 Jahre	7,0	7,0	7,0	x	x	x	7,6	7,5	7,5
55 bis unter 65 Jahre	6,1	6,1	6,2	x	x	x	6,8	6,6	6,6
Ausländer[*)]	21,0	21,3	21,2	x	x	x	24,1	24,0	23,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,0	9,1	9,1	x	x	x	9,8	9,8	9,7
Unterbeschäftigung[2)]									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	31.633	31.890	31.909	-257	-0,8	-1.924	-5,7	-4,4	-3,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	36.778	36.897	36.880	-119	-0,3	-1.072	-2,8	-2,1	-1,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	36.783	36.903	36.884	-120	-0,3	-1.070	-2,8	-2,1	-1,2
Unterbeschäftigungsquote	11,2	11,2	11,2	x	x	x	11,5	11,5	11,4
Leistungsberechtigte[2)]									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	58.543	58.570	58.511	-28	0,0	-1.743	-2,9	-2,8	-2,1
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	24.290	24.153	24.129	137	0,6	-276	-1,1	-2,0	-1,3
Bedarfsgemeinschaften	42.191	42.157	42.139	35	0,1	-1.398	-3,2	-3,2	-2,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Februar 2022 bis April 2022.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

zurück zum Inhalt

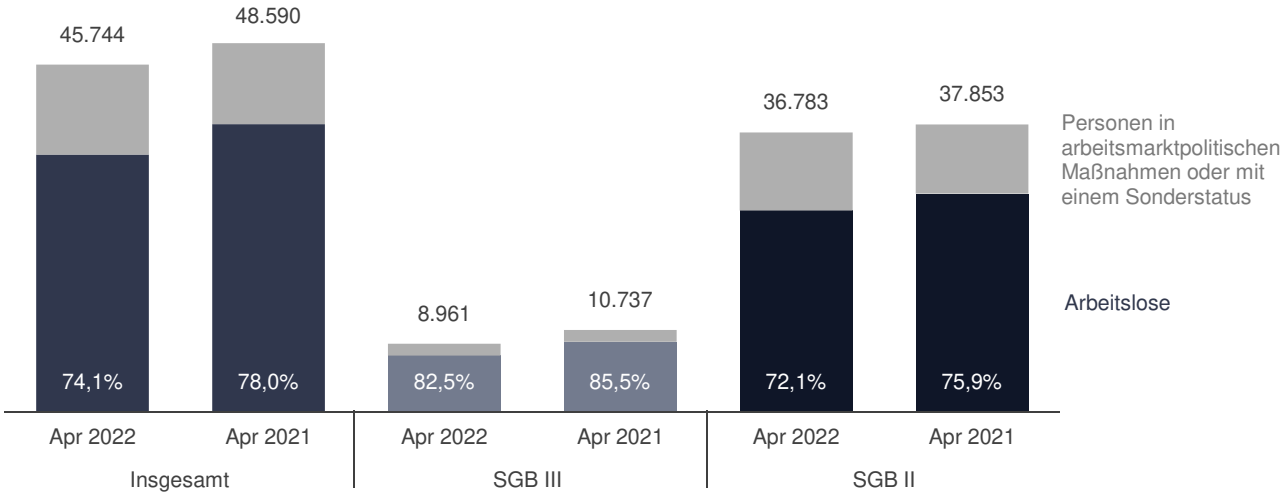
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Dortmund

April 2022

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung[1)3)]	Apr 2022	Mrz 2022	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat[2)]			
					Apr 2021		Mrz 2021	Feb 2021
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	33.898	34.278	-380	-1,1	-4.010	-10,6	-10,4	-10,5
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	5.504	5.459	45	0,8	458	9,1	11,0	14,6
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.733	1.681	52	3,1	329	23,4	32,9	54,6
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	3.771	3.778	-7	-0,2	129	3,5	3,4	2,5
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	39.402	39.737	-335	-0,8	-3.552	-8,3	-7,9	-7,7
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	6.228	6.072	156	2,6	700	12,7	9,2	7,4
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	1.755	1.768	-13	-0,7	-156	-8,2	-4,2	-5,7
Arbeitsgelegenheiten	1.358	1.203	155	12,9	212	18,5	10,8	15,8
Fremdförderung	1.487	1.534	-47	-3,1	363	32,3	25,7	14,7
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	35	38	-3	-7,9	-16	-31,4	-24,0	-22,0
Teilhabe am Arbeitsmarkt	1.013	991	22	2,2	102	11,2	7,7	5,9
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	580	538	42	7,8	195	50,6	22,6	27,1
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	45.630	45.809	-179	-0,4	-2.852	-5,9	-6,0	-6,0
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	114	112	2	1,8	6	5,6	-0,9	-8,3
Gründungszuschuss	109	106	3	2,8	4	3,8	-3,6	-9,3
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	5	6	-1	-16,7	2	66,7	100,0	33,3
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	45.744	45.921	-177	-0,4	-2.846	-5,9	-6,0	-6,0
Unterbeschäftigungsquote	13,9	13,9	x	x	x	14,8	14,9	14,9
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	74,1	74,6	x	x	x	78,0	78,3	78,6

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Die Unterbeschäftigungsstatistik wurde mit Berichtsmonat Oktober 2021 rückwirkend bis Januar 2009 geringfügig revidiert (s. Hinweisblatt).

zurück zum Inhalt

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Dortmund

April 2022

Komponenten der Unterbeschäftigung[1)3)]	Apr 2022	Mrz 2022	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat[2)]			
					Apr 2021		Mrz 2021	Feb 2021
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	7.394	7.438	-44	-0,6	-1.786	-19,5	-22,4	-24,3
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	374	409	-35	-8,6	157	72,4	88,5	104,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	374	409	-35	-8,6	157	72,4	88,5	104,0
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.768	7.847	-79	-1,0	-1.629	-17,3	-19,9	-21,8
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.083	1.065	18	1,7	-152	-12,3	-14,7	-17,5
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	762	749	13	1,7	-193	-20,2	-18,4	-20,8
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	167	178	-11	-6,2	31	22,8	10,6	-17,3
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	154	138	16	11,6	10	6,9	-18,8	3,5
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.851	8.912	-61	-0,7	-1.781	-16,8	-19,3	-21,4
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	109	106	3	2,8	4	3,8	-3,6	-9,3
Gründungszuschuss	109	106	3	2,8	4	3,8	-3,6	-9,3
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.961	9.018	-57	-0,6	-1.776	-16,5	-19,2	-21,2
Unterbeschäftigungsquote	2,7	2,7	x	x	x	3,3	3,4	3,6
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	82,5	82,5	x	x	x	85,5	85,9	86,5
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	26.504	26.840	-336	-1,3	-2.224	-7,7	-6,4	-5,5
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	5.129	5.050	79	1,6	300	6,2	7,4	10,7
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.358	1.272	86	6,8	171	14,4	21,4	43,6
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	3.771	3.778	-7	-0,2	129	3,5	3,4	2,5
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	31.633	31.890	-257	-0,8	-1.924	-5,7	-4,4	-3,3
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	5.145	5.007	138	2,8	852	19,8	16,1	14,7
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	993	1.019	-26	-2,6	37	3,9	9,9	9,9
Arbeitsgelegenheiten	1.358	1.203	155	12,9	212	18,5	10,8	15,8
Fremdförderung	1.320	1.356	-36	-2,7	332	33,6	28,0	20,2
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	35	38	-3	-7,9	-16	-31,4	-24,0	-22,0
Teilhabe am Arbeitsmarkt	1.013	991	22	2,2	102	11,2	7,7	5,9
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	426	400	26	6,5	185	76,8	48,7	39,4
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	36.778	36.897	-119	-0,3	-1.072	-2,8	-2,1	-1,2
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	5	6	-1	-16,7	2	66,7	100,0	33,3
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	5	6	-1	-16,7	2	66,7	100,0	33,3
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	36.783	36.903	-120	-0,3	-1.070	-2,8	-2,1	-1,2
Unterbeschäftigungsquote	11,2	11,2	x	x	x	11,5	11,5	11,4
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	72,1	72,7	x	x	x	75,9	76,1	76,1

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Die Unterbeschäftigungsstatistik wurde mit Berichtsmonat Oktober 2021 rückwirkend bis Januar 2009 geringfügig revidiert (s. Hinweisblatt).

zurück zum Inhalt

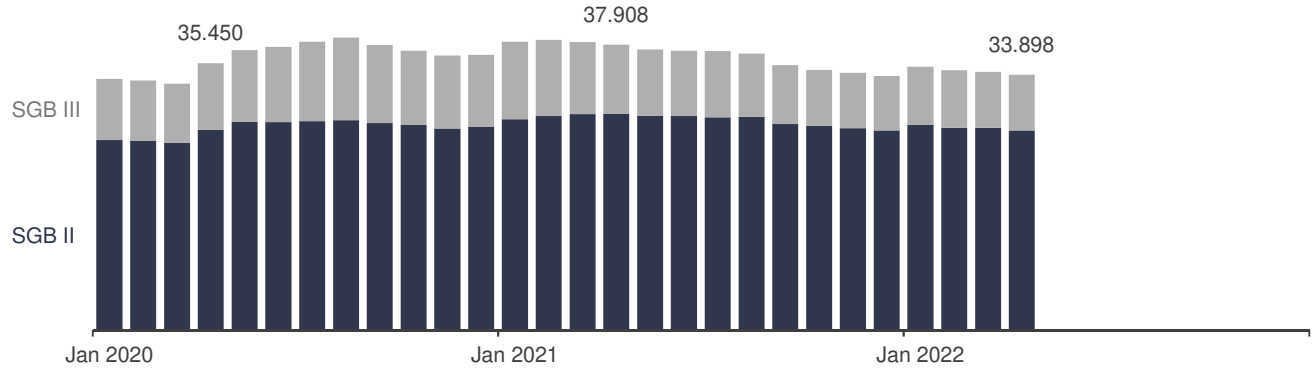
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Dortmund

April 2022

Die Arbeitslosigkeit hat sich im April um 380 auf 33.898 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 4.010 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 10,6%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 11,9% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 7.394, das sind 44 weniger als im Vormonat und 1.786 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,3%. Im Rechtskreis SGB II gab es 26.504 Arbeitslose, das ist ein Minus von 336 gegenüber März; im Vergleich zum April 2021 waren es 2.224 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 8,3%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Apr 2022	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote[1]		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Apr 2022	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	33.898	-380	-1,1	-4.010	-10,6	10,6	10,7	11,9
Männer	18.873	-264	-1,4	-2.500	-11,7	10,8	10,9	12,3
Frauen	15.025	-116	-0,8	-1.509	-9,1	10,3	10,4	11,4
15 bis unter 25 Jahre	2.830	-70	-2,4	-374	-11,7	8,5	8,7	9,7
15 bis unter 20 Jahre	607	-16	-2,6	29	5,0	9,5	9,8	8,8
50 Jahre und älter	9.984	-111	-1,1	-1.035	-9,4	9,6	9,7	10,9
55 Jahre und älter	5.940	-61	-1,0	-483	-7,5	9,5	9,6	10,7
Deutsche	19.946	-271	-1,3	-2.635	-11,7	7,6	7,7	8,5
Ausländer[2]	13.952	-109	-0,8	-1.375	-9,0	24,9	25,1	29,2
Rechtskreis SGB III	7.394	-44	-0,6	-1.786	-19,5	2,3	2,3	2,9
Männer	4.341	-22	-0,5	-1.146	-20,9	2,5	2,5	3,2
Frauen	3.053	-22	-0,7	-639	-17,3	2,1	2,1	2,5
15 bis unter 25 Jahre	701	10	1,4	-197	-21,9	2,1	2,1	2,7
15 bis unter 20 Jahre	62	-9	-12,7	-15	-19,5	1,0	1,1	1,2
50 Jahre und älter	2.833	-76	-2,6	-482	-14,5	2,7	2,7	3,2
55 Jahre und älter	2.182	-44	-2,0	-219	-9,1	3,4	3,5	4,0
Deutsche	5.197	-103	-1,9	-1.309	-20,1	2,0	2,0	2,5
Ausländer[2]	2.197	59	2,8	-477	-17,8	3,9	3,8	5,1
Rechtskreis SGB II	26.504	-336	-1,3	-2.224	-7,7	8,3	8,4	9,0
Männer	14.532	-242	-1,6	-1.354	-8,5	8,3	8,5	9,2
Frauen	11.972	-94	-0,8	-870	-6,8	8,2	8,3	8,9
15 bis unter 25 Jahre	2.129	-80	-3,6	-177	-7,7	6,4	6,6	7,0
15 bis unter 20 Jahre	545	-7	-1,3	44	8,8	8,6	8,7	7,6
50 Jahre und älter	7.151	-35	-0,5	-553	-7,2	7,0	7,0	7,6
55 Jahre und älter	3.758	-17	-0,5	-264	-6,6	6,1	6,1	6,8
Deutsche	14.749	-168	-1,1	-1.326	-8,2	5,6	5,6	6,1
Ausländer[2]	11.755	-168	-1,4	-898	-7,1	21,0	21,3	24,1

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

zurück zum Inhalt

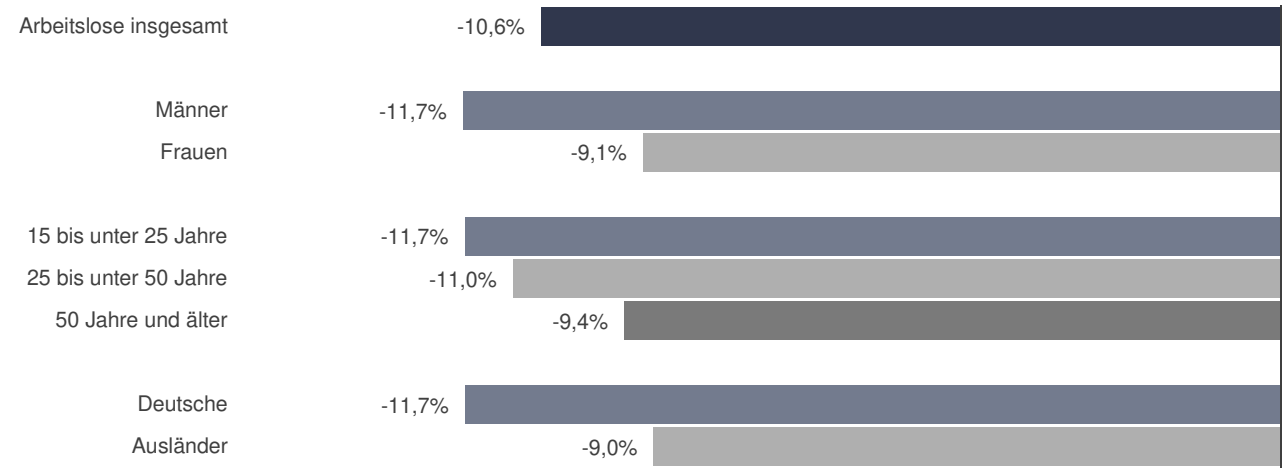
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Agentur für Arbeit Dortmund

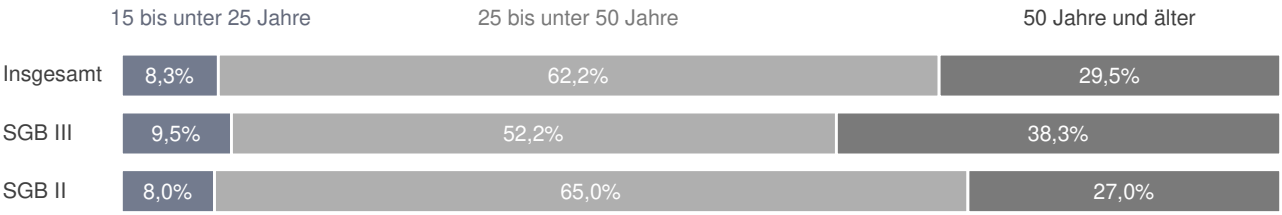
April 2022

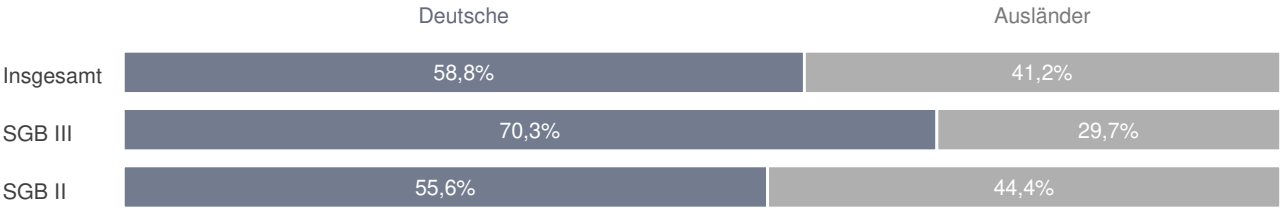
Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Rückgänge gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im April von –12% bei Männern bis –9% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat[1)]



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen[1)]





1) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

zurück zum Inhalt

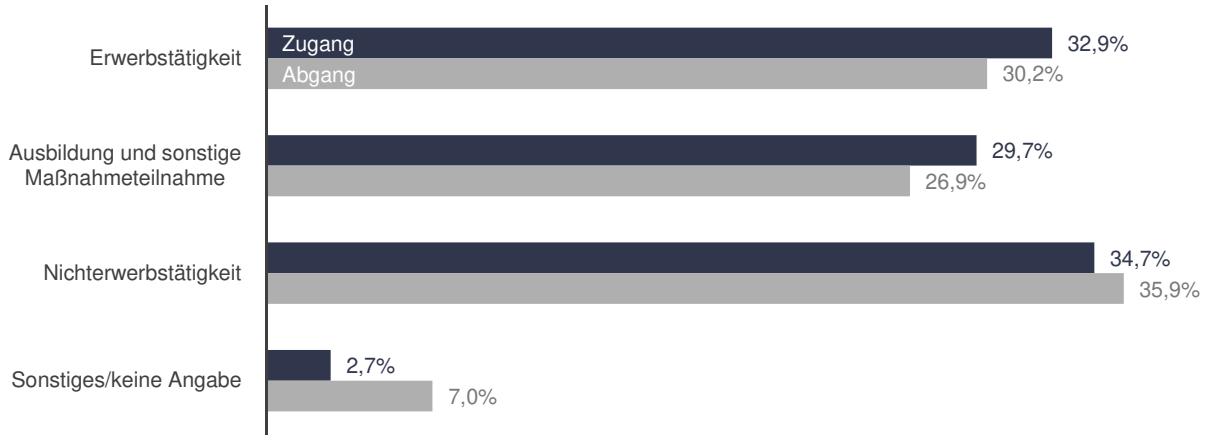
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Dortmund

April 2022

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im April meldeten sich 5.058 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 393 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 5.503 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 488 mehr als im April 2021. Seit Jahresbeginn gab es 20.830 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.715 Meldungen. Dem gegenüber stehen 20.856 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 2.988 Abmeldungen. Im April meldeten sich 1.664 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, etwa so viele wie vor einem Jahr (+6). Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 1.661 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 71 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Apr 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahres-beginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat				
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	5.058	70	1,4	393	8,4	20.830	1.715	9,0
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.664	85	5,4	6	0,4	7.368	-155	-2,1
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.488	116	8,5	-4	-0,3	6.326	-299	-4,5
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	106	-5	-4,5	12	12,8	721	91	14,4
Selbständigkeit	62	-20	-24,4	-1	-1,6	284	53	22,9
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	1.504	-108	-6,7	167	12,5	6.196	1.015	19,6
Nichterwerbstätigkeit	1.754	94	5,7	214	13,9	6.737	955	16,5
dar. Arbeitsunfähigkeit	1.110	186	20,1	337	43,6	3.898	1.037	36,2
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	579	-72	-11,1	-85	-12,8	2.493	-86	-3,3
Sonstiges/keine Angabe	136	-1	-0,7	6	4,6	529	-100	-15,9
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	5.503	228	4,3	488	9,7	20.856	2.988	16,7
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.661	197	13,5	-71	-4,1	5.878	58	1,0
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.389	122	9,6	-105	-7,0	5.069	-51	-1,0
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	190	68	55,7	47	32,9	503	84	20,0
Selbständigkeit	78	9	13,0	-6	-7,1	288	25	9,5
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	1.483	-206	-12,2	130	9,6	5.931	1.655	38,7
Nichterwerbstätigkeit	1.976	259	15,1	453	29,7	7.214	1.421	24,5
dar. Arbeitsunfähigkeit	1.209	235	24,1	513	73,7	4.073	1.452	55,4
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	538	46	9,3	-42	-7,2	2.141	-87	-3,9
Sonstiges/keine Angabe	383	-22	-5,4	-24	-5,9	1.833	-146	-7,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

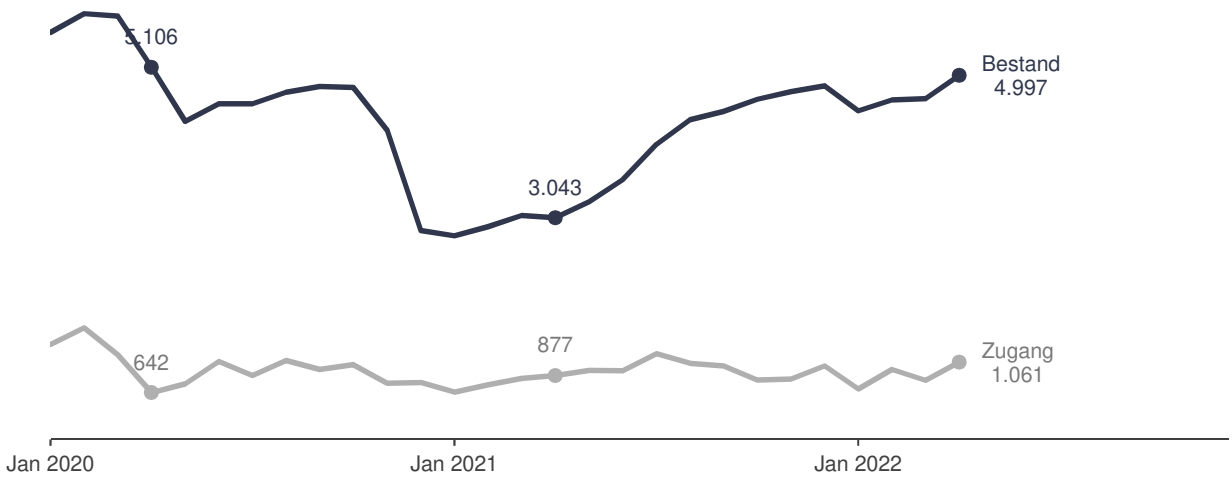
Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Dortmund

April 2022

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Dortmund waren im April 4.997 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber März ist das ein Plus von 318 oder 7 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.954 Stellen mehr (+64 Prozent). Arbeitgeber meldeten im April 1.061 neue Arbeitsstellen, das waren 184 oder 21 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 3.526 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 414 oder 13%. Zudem wurden im April 713 Arbeitsstellen abgemeldet, 185 oder 21 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis April gab es insgesamt 3.335 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 477 oder 17%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Apr 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn[1)]	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat				
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	1.061	250	30,8	184	21,0	3.526	414	13,3
dar. sofort zu besetzen	698	87	14,2	102	17,1	2.449	444	22,1
sozialversicherungspflichtig	1.027	245	31,3	178	21,0	3.425	398	13,1
dar. sofort zu besetzen	667	70	11,7	92	16,0	2.372	430	22,1
Bestand	4.997	318	6,8	1.954	64,2	4.712	1.754	59,3
dar. sofort zu besetzen	4.747	288	6,5	1.933	68,7	4.491	1.752	64,0
sozialversicherungspflichtig	4.863	310	6,8	1.905	64,4	4.588	1.741	61,2
dar. sofort zu besetzen	4.616	269	6,2	1.883	68,9	4.374	1.741	66,1
Abgang	713	-78	-9,9	-185	-20,6	3.335	477	16,7
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	692	-79	-10,2	-147	-17,5	3.203	479	17,6

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

zurück zum Inhalt

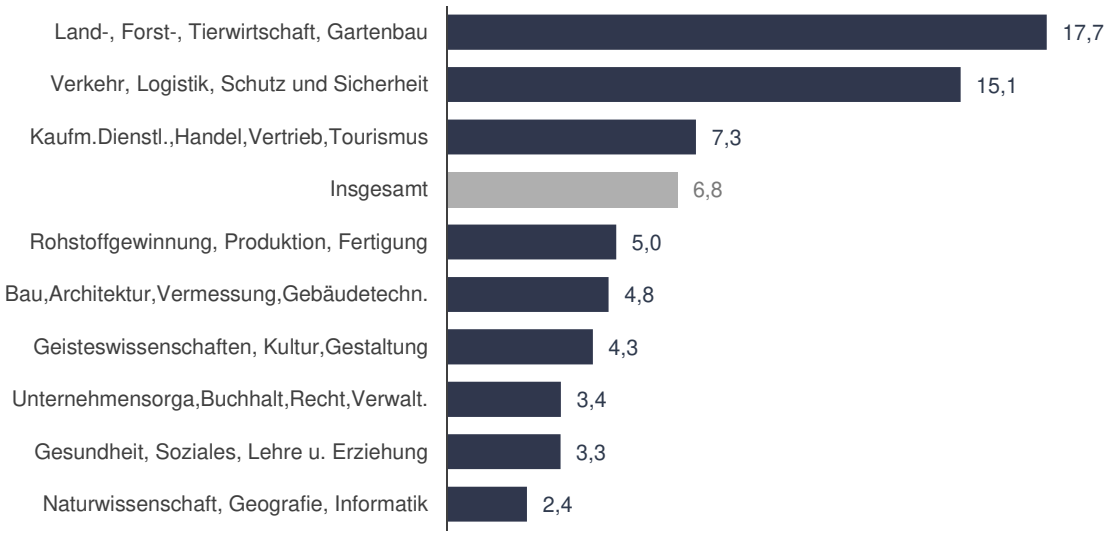
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Dortmund

April 2022

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im April 2022 stellt sich die Situation im Bezirk der Agentur für Arbeit Dortmund wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert[1)]



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen[1)]	Apr 2022	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	33.898	100	-380	-1,1	-4.010	-10,6
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	671	2,0	-21	-3,0	-39	-5,5
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	4.145	12,2	-88	-2,1	-648	-13,5
Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	2.073	6,1	-5	-0,2	-209	-9,2
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	438	1,3	8	1,9	-92	-17,4
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	14.401	42,5	-224	-1,5	-1.563	-9,8
Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	4.863	14,3	-43	-0,9	-579	-10,6
Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	2.416	7,1	-63	-2,5	-308	-11,3
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	3.375	10,0	1	0,0	-418	-11,0
Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	718	2,1	-5	-0,7	-158	-18,0
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	794	2,3	58	7,9	1	0,1
Gemeldete Arbeitsstellen	4.997	100	318	6,8	1.954	64,2
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	38	0,8	-	-	-3	-7,3
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	831	16,6	12	1,5	398	91,9
Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	435	8,7	21	5,1	122	39,0
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	185	3,7	1	0,5	44	31,2
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	952	19,1	104	12,3	472	98,3
Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	663	13,3	53	8,7	223	50,7
Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	718	14,4	149	26,2	359	100,0
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	1.008	20,2	-8	-0,8	303	43,0
Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	167	3,3	-14	-7,7	36	27,5
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x

1) Ein hoher Anteil an Fällen ohne Angabe bzw. Zuordnung eines Berufsbereichs, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

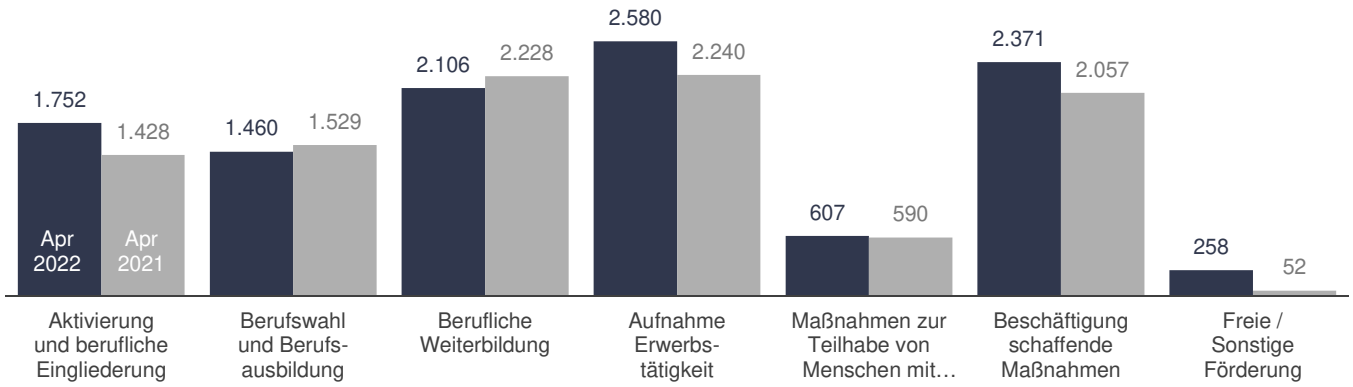
Agentur für Arbeit Dortmund

April 2022

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik[1]	Apr 2022	Veränderung gegenüber Vormonat absolut	Vormonat in %	Vorjahresmonat absolut	Vorjahresmonat in %	seit Jahres-beginn[2]	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum absolut	Vorjahreszeitraum in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.133	-109	-8,8	-102	-8,3	4.678	1.095	30,6
Berufswahl und Berufsausbildung	68	-40	-37,0	9	15,3	510	82	19,2
Berufliche Weiterbildung	247	-15	-5,7	-72	-22,6	1.018	-29	-2,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	610	164	36,8	94	18,2	1.851	397	27,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	31	-26	-45,6	-20	-39,2	232	13	5,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen[3]	371	211	131,9	202	119,5	1.212	-56	-4,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung	92	45	95,7	49	114,0	231	78	51,0
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.752	51	3,0	324	22,7	1.687	480	39,8
Berufswahl und Berufsausbildung	1.460	-5	-0,3	-69	-4,5	1.427	-59	-4,0
Berufliche Weiterbildung	2.106	-21	-1,0	-122	-5,5	2.098	-92	-4,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	2.580	20	0,8	340	15,2	2.630	421	19,1
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	607	-12	-1,9	17	2,9	613	24	4,1
Beschäftigung schaffende Maßnahmen[3]	2.371	177	8,1	314	15,3	2.236	233	11,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	258	-	-	206	x	250	219	x
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.004	-213	-17,5	10	1,0	4.272	1.276	42,6
Berufswahl und Berufsausbildung	72	-10	-12,2	15	26,3	397	64	19,2
Berufliche Weiterbildung	263	48	22,3	20	8,2	1.072	-	-
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	423	-148	-25,9	-6	-1,4	2.129	464	27,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	42	5	13,5	-	-	233	10	4,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen[3]	150	24	19,0	56	59,6	954	-299	-23,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	80	51	175,9	61	x	204	112	121,7

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Zu den geltenden Einschränkungen für das Förderinstrument "Teilhabe am Arbeitsmarkt" siehe Anmerkungen auf dem Blatt "Hinweise".

zurück zum Inhalt

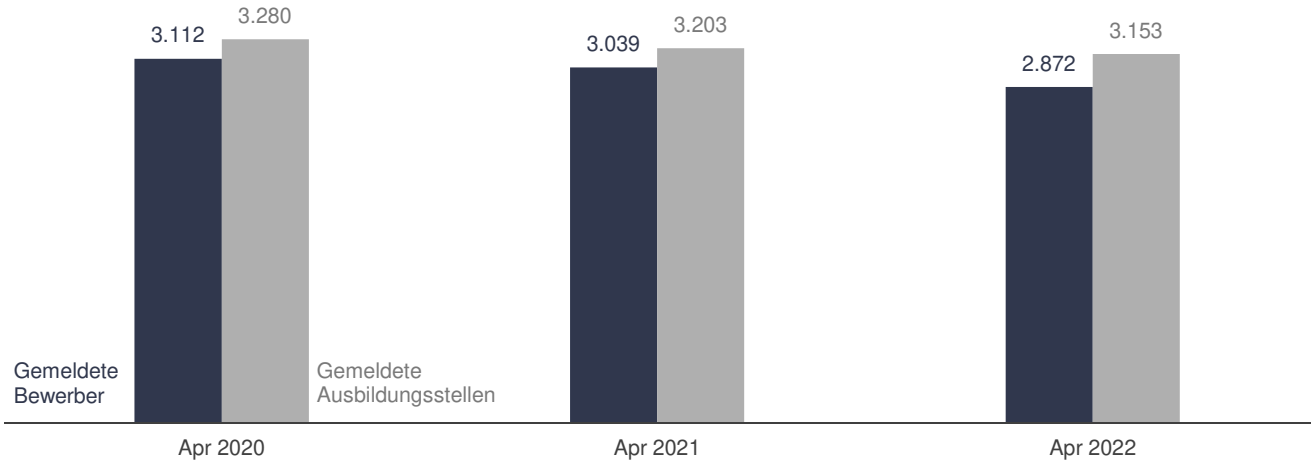
Ausbildungsmarkt

Agentur für Arbeit Dortmund

April 2022

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2021 meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Dortmund 2.872 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 167 weniger als im Vorjahreszeitraum (–5%). Zugleich gab es 3.153 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 50 (–2%). Ende April waren 1.252 Bewerber noch unversorgt und 2.013 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber (–249 oder –17%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war größer (+119 oder +6%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres[1)] gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2021/2022	Veränderung gegenüber Vorjahr		2020/2021	2019/2020
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres[1)]	2.872	-167	-5,5	3.039	3.112
versorgte Bewerber	1.620	82	5,3	1.538	1.566
einmündende Bewerber	509	71	16,2	438	477
andere ehemalige Bewerber	650	46	7,6	604	590
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	461	-35	-7,1	496	499
unversorgte Bewerber	1.252	-249	-16,6	1.501	1.546
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres[1)]	3.153	-50	-1,6	3.203	3.280
betriebliche Ausbildungsstellen	3.073	-72	-2,3	3.145	3.219
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	80	22	37,9	58	61
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	2.013	119	6,3	1.894	2.120
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,10	x	x	1,05	1,05
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,61	x	x	1,26	1,37

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

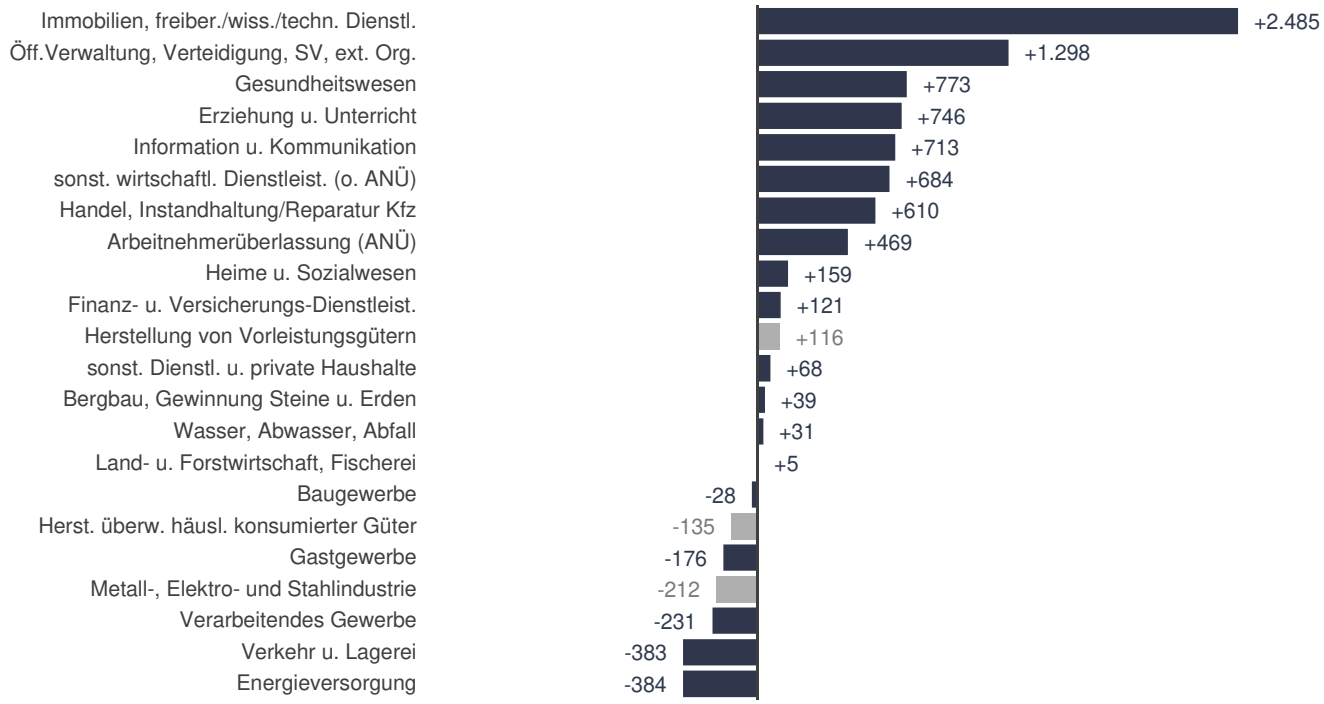
Agentur für Arbeit Dortmund

September 2021 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2021, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Dortmund auf 256.915. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 6.999 oder 2,8%, nach +4.132 oder +1,7% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Immobilien, freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Diensleistungen (+2.485 oder +13,2%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung in der Energieversorgung (–384 oder –8,1%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert
Ende September 2021



[1] Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2021 / Sep 2020	
	Sep 2021	Jun 2021	Mrz 2021	Dez 2020	Sep 2020	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	256.915	250.972	250.201	250.783	249.916	6.999	2,8
53,8% Männer	138.313	134.986	134.461	135.028	134.571	3.742	2,8
46,2% Frauen	118.602	115.986	115.740	115.755	115.345	3.257	2,8
10,9% 15 bis unter 25 Jahre	28.056	25.368	25.763	27.019	26.968	1.088	4,0
68,5% 25 bis unter 55 Jahre	176.085	173.684	173.264	173.217	173.100	2.985	1,7
19,8% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	50.833	50.069	49.371	48.728	48.047	2.786	5,8
70,8% Vollzeit	181.873	176.816	177.117	177.756	177.692	4.181	2,4
29,2% Teilzeit	75.042	74.156	73.084	73.027	72.224	2.818	3,9
86,2% Deutsche	221.525	217.117	217.335	217.900	217.751	3.774	1,7
13,8% Ausländer[1]	35.384	33.847	32.860	32.876	32.159	3.225	10,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

zurück zum Inhalt

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

Agentur für Arbeit Dortmund

April 2022

Der Bezirk der Agentur für Arbeit umfasst nur einen Geschäftsstellenbezirk; deshalb entfällt die Übersichtsdarstellung aller Geschäftsstellenbezirke.

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Dortmund - Geschäftsstellenbezirk Dortmund

April 2022

Die Arbeitslosigkeit hat sich von März auf April um 380 auf 33.898 Personen verringert. Das waren 4.010 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 10,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 11,9%. Dabei meldeten sich 5.058 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 393 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 5.503 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+488). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 20.830 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 1.715 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 20.856 Abmeldungen von Arbeitslosen (+2.988).
Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April um 318 Stellen auf 4.997 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.954 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im April 1.061 neue Arbeitsstellen, 184 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 3.526 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 414.

Merkmale	Apr 2022	Mrz 2022	Feb 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1)]			
						Apr 2021		Mrz 2021	Feb 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	57.771	57.858	58.070	-87	-0,2	-3.203	-5,3	-5,2	-4,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	33.898	34.278	34.521	-380	-1,1	-4.010	-10,6	-10,4	-10,5
55,7% Männer	18.873	19.137	19.233	-264	-1,4	-2.500	-11,7	-11,4	-11,8
44,3% Frauen	15.025	15.141	15.288	-116	-0,8	-1.509	-9,1	-9,0	-8,7
8,3% 15 bis unter 25 Jahre	2.830	2.900	2.942	-70	-2,4	-374	-11,7	-12,4	-11,8
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	607	623	649	-16	-2,6	29	5,0	1,8	7,1
29,5% 50 Jahre und älter	9.984	10.095	10.197	-111	-1,1	-1.035	-9,4	-8,2	-7,4
17,5% dar. 55 Jahre und älter	5.940	6.001	6.049	-61	-1,0	-483	-7,5	-5,8	-6,0
48,9% Langzeitarbeitslose	16.571	16.944	17.128	-373	-2,2	-1.945	-10,5	-6,8	-3,6
8,4% Schwerbehinderte Menschen	2.851	2.934	2.926	-83	-2,8	-256	-8,2	-4,9	-5,6
41,2% Ausländer[*)]	13.952	14.061	14.030	-109	-0,8	-1.375	-9,0	-8,5	-8,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.058	4.988	5.501	70	1,4	393	8,4	17,5	17,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.664	1.579	1.724	85	5,4	6	0,4	1,7	-1,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.504	1.612	1.838	-108	-6,7	167	12,5	33,6	31,1
15 bis unter 25 Jahre	693	749	885	-56	-7,5	-17	-2,4	5,3	-3,9
55 Jahre und älter	643	636	670	7	1,1	-28	-4,2	23,7	10,6
seit Jahresbeginn	20.830	15.772	10.784	x	x	1.715	9,0	9,1	5,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.503	5.275	5.959	228	4,3	488	9,7	15,1	33,9
dar. in Erwerbstätigkeit	1.661	1.464	1.560	197	13,5	-71	-4,1	-10,0	13,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.483	1.689	1.791	-206	-12,2	130	9,6	46,7	76,1
15 bis unter 25 Jahre	747	750	723	-3	-0,4	-19	-2,5	5,6	6,2
55 Jahre und älter	775	752	826	23	3,1	70	9,9	13,3	12,5
seit Jahresbeginn	20.856	15.353	10.078	x	x	2.988	16,7	19,5	21,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	10,6	10,7	10,8	x	x	x	11,9	12,0	12,1
Männer	10,8	10,9	11,0	x	x	x	12,3	12,5	12,6
Frauen	10,3	10,4	10,5	x	x	x	11,4	11,5	11,6
15 bis unter 25 Jahre	8,5	8,7	8,8	x	x	x	9,7	10,0	10,1
15 bis unter 20 Jahre	9,5	9,8	10,2	x	x	x	8,8	9,3	9,2
50 bis unter 65 Jahre	9,6	9,7	9,8	x	x	x	10,9	10,8	10,9
55 bis unter 65 Jahre	9,5	9,6	9,6	x	x	x	10,7	10,6	10,7
Ausländer[*)]	24,9	25,1	25,1	x	x	x	29,2	29,2	29,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	11,5	11,6	11,7	x	x	x	13,0	13,1	13,2
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	1.061	811	962	250	30,8	184	21,0	-3,2	28,6
Zugang seit Jahresbeginn	3.526	2.465	1.654	x	x	414	13,3	10,3	18,4
Bestand	4.997	4.679	4.660	318	6,8	1.954	64,2	52,3	59,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Dortmund - Geschäftsstellenbezirk Dortmund

April 2022

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von März auf April um 44 auf 7.394 Personen verringert. Das waren 1.786 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 2,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,9%.

Dabei meldeten sich 1.707 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 76 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.621 Personen ihre Arbeitslosigkeit (–112). Seit Beginn des Jahres gab es 7.259 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 447 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 6.517 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+19).

Merkmale	Apr 2022	Mrz 2022	Feb 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1)]			
						Apr 2021		Mrz 2021	Feb 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	12.575	12.497	12.574	78	0,6	-1.667	-11,7	-14,7	-16,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	7.394	7.438	7.671	-44	-0,6	-1.786	-19,5	-22,4	-24,3
58,7% Männer	4.341	4.363	4.493	-22	-0,5	-1.146	-20,9	-23,9	-26,6
41,3% Frauen	3.053	3.075	3.178	-22	-0,7	-639	-17,3	-20,1	-20,7
9,5% 15 bis unter 25 Jahre	701	691	726	10	1,4	-197	-21,9	-29,8	-31,1
0,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	62	71	67	-9	-12,7	-15	-19,5	-26,8	-31,6
38,3% 50 Jahre und älter	2.833	2.909	2.961	-76	-2,6	-482	-14,5	-14,4	-15,3
29,5% dar. 55 Jahre und älter	2.182	2.226	2.248	-44	-2,0	-219	-9,1	-9,0	-11,2
18,7% Langzeitarbeitslose	1.379	1.445	1.466	-66	-4,6	-308	-18,3	-16,3	-17,8
10,4% Schwerbehinderte Menschen	770	799	802	-29	-3,6	-142	-15,6	-9,4	-12,8
29,7% Ausländer[*)]	2.197	2.138	2.191	59	2,8	-477	-17,8	-23,0	-24,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.707	1.650	1.908	57	3,5	-76	-4,3	1,7	1,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.018	922	992	96	10,4	-49	-4,6	-5,9	-6,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	389	397	565	-8	-2,0	-4	-1,0	12,8	15,1
15 bis unter 25 Jahre	229	228	346	1	0,4	-21	-8,4	-13,3	-9,7
55 Jahre und älter	264	277	282	-13	-4,7	-30	-10,2	27,6	2,5
seit Jahresbeginn	7.259	5.552	3.902	x	x	-447	-5,8	-6,3	-9,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.621	1.711	1.808	-90	-5,3	-112	-6,5	-1,9	12,1
dar. in Erwerbstätigkeit	782	760	833	22	2,9	-136	-14,8	-17,8	-1,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	355	495	455	-140	-28,3	-1	-0,3	50,9	47,7
15 bis unter 25 Jahre	196	226	225	-30	-13,3	-68	-25,8	-18,1	4,7
55 Jahre und älter	289	284	294	5	1,8	-	-	8,4	13,5
seit Jahresbeginn	6.517	4.896	3.185	x	x	19	0,3	2,7	5,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,3	2,4	x	x	x	2,9	3,0	3,2
Männer	2,5	2,5	2,6	x	x	x	3,2	3,3	3,5
Frauen	2,1	2,1	2,2	x	x	x	2,5	2,7	2,8
15 bis unter 25 Jahre	2,1	2,1	2,2	x	x	x	2,7	3,0	3,2
15 bis unter 20 Jahre	1,0	1,1	1,1	x	x	x	1,2	1,5	1,5
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,7	2,8	x	x	x	3,2	3,3	3,4
55 bis unter 65 Jahre	3,4	3,5	3,5	x	x	x	4,0	4,0	4,2
Ausländer[*)]	3,9	3,8	3,9	x	x	x	5,1	5,3	5,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,5	2,6	x	x	x	3,1	3,3	3,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Dortmund - Geschäftsstellenbezirk Dortmund

April 2022

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von März auf April um 336 auf 26.504 Personen verringert. Das waren 2.224 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 8,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 9,0%.

Dabei meldeten sich 3.351 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 469 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 3.882 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 600 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 13.571 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 2.162 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 14.339 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+2.969).

Merkmale	Apr 2022	Mrz 2022	Feb 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1)]			
						Apr 2021		Mrz 2021	Feb 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	45.196	45.361	45.496	-165	-0,4	-1.536	-3,3	-2,2	-1,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	26.504	26.840	26.850	-336	-1,3	-2.224	-7,7	-6,4	-5,5
54,8% Männer	14.532	14.774	14.740	-242	-1,6	-1.354	-8,5	-6,9	-6,0
45,2% Frauen	11.972	12.066	12.110	-94	-0,8	-870	-6,8	-5,7	-4,9
8,0% 15 bis unter 25 Jahre	2.129	2.209	2.216	-80	-3,6	-177	-7,7	-5,0	-2,9
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	545	552	582	-7	-1,3	44	8,8	7,2	14,6
27,0% 50 Jahre und älter	7.151	7.186	7.236	-35	-0,5	-553	-7,2	-5,3	-3,7
14,2% dar. 55 Jahre und älter	3.758	3.775	3.801	-17	-0,5	-264	-6,6	-3,7	-2,6
57,3% Langzeitarbeitslose	15.192	15.499	15.662	-307	-2,0	-1.637	-9,7	-5,8	-2,1
7,9% Schwerbehinderte Menschen	2.081	2.135	2.124	-54	-2,5	-114	-5,2	-3,1	-2,6
44,4% Ausländer[*)]	11.755	11.923	11.839	-168	-1,4	-898	-7,1	-5,4	-4,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.351	3.338	3.593	13	0,4	469	16,3	27,4	27,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	646	657	732	-11	-1,7	55	9,3	14,9	6,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.115	1.215	1.273	-100	-8,2	171	18,1	42,1	39,7
15 bis unter 25 Jahre	464	521	539	-57	-10,9	4	0,9	16,3	0,2
55 Jahre und älter	379	359	388	20	5,6	2	0,5	20,9	17,2
seit Jahresbeginn	13.571	10.220	6.882	x	x	2.162	18,9	19,9	16,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.882	3.564	4.151	318	8,9	600	18,3	25,5	46,4
dar. in Erwerbstätigkeit	879	704	727	175	24,9	65	8,0	0,4	35,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.128	1.194	1.336	-66	-5,5	131	13,1	45,1	88,4
15 bis unter 25 Jahre	551	524	498	27	5,2	49	9,8	20,7	6,9
55 Jahre und älter	486	468	532	18	3,8	70	16,8	16,4	12,0
seit Jahresbeginn	14.339	10.457	6.893	x	x	2.969	26,1	29,3	31,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,3	8,4	8,4	x	x	x	9,0	9,0	8,9
Männer	8,3	8,5	8,4	x	x	x	9,2	9,2	9,1
Frauen	8,2	8,3	8,3	x	x	x	8,9	8,8	8,8
15 bis unter 25 Jahre	6,4	6,6	6,7	x	x	x	7,0	7,0	6,9
15 bis unter 20 Jahre	8,6	8,7	9,2	x	x	x	7,6	7,8	7,7
50 bis unter 65 Jahre	7,0	7,0	7,0	x	x	x	7,6	7,5	7,5
55 bis unter 65 Jahre	6,1	6,1	6,2	x	x	x	6,8	6,6	6,6
Ausländer[*)]	21,0	21,3	21,2	x	x	x	24,1	24,0	23,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,0	9,1	9,1	x	x	x	9,8	9,8	9,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:
- Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung
- Ausbildungsmarkt
- Beschäftigung
- Einnahmen/Ausgaben
- Förderung und berufliche Rehabilitation
- Gemeldete Arbeitsstellen
- Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II)
- Leistungen SGB III

Themen im Fokus:
- Berufe
- Bildung
- Corona
- Demografie
- Eingliederungsbilanzen
- Entgelt
- Fachkräftebedarf
- Familien und Kinder
- Frauen und Männer
- Langzeitarbeitslosigkeit
- Menschen mit Behinderungen
- Migration
- Regionale Mobilität
- Wirtschaftszweige
- Zeitarbeit

Die Methodischen Hinweise der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die Qualitätsberichte der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das Glossar enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im Abkürzungsverzeichnis bzw. der Zeichenerklärung der Statistik der BA erläutert.